



Einwohnergemeinde Egerkingen

Einladung zur Budget- Gemeindeversammlung

Montag, 26. November 2012, 20.00 Uhr
in der Aula des Schulhauses Mühlematt

Anträge des Gemeinderates

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat lädt Sie herzlich zur Budget-Gemeindeversammlung vom 26. November 2012 ein.

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt sind alle in Egerkingen wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr vollendet haben und in kantonalen sowie in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Anträge des Gemeinderates. Die Details zum Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde Egerkingen liegen während den ordentlichen Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung auf.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*EINWOHNERGEMEINDE EGERKINGEN
Der Gemeinderat*

Inhaltsverzeichnis

<i>Anträge des Gemeinderates</i>	<i>Seiten</i>	<i>3 – 6</i>
<i>Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Bildung eines Friedensrichterkreises</i>	<i>Seiten</i>	<i>7 – 12</i>
<i>Voranschlag 2013 – Ergebnisse</i>	<i>Seite</i>	<i>13</i>
<i>Zusammenzug des Voranschlags 2013 der Laufenden Rechnung</i>	<i>Seite</i>	<i>14</i>
<i>Voranschlag 2013 der Laufenden Rechnung</i>	<i>Seiten</i>	<i>15 – 17</i>
<i>Voranschlag 2013 der Investitionsrechnung</i>	<i>Seiten</i>	<i>18 – 20</i>

Montag, 26. November 2012, 20.00 Uhr, in der Aula des Schulhauses Mühlematt

Anträge des Gemeinderates

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Friedensrichterkreis:
 - a) Genehmigung der Aufnahme der Einwohnergemeinde Niederbuchsiten per 1.1.2013
 - b) Vorlage und Genehmigung der Änderungen im öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung eines Friedensrichterkreises
3. Voranschlag 2013 der Elektrizitätsversorgung Egerkingen (EVE) zur Kenntnisnahme
4. Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde Egerkingen:
 - a) Festsetzung der Feuerwehersatzabgabe 2013
 - b) Festsetzung des Steuersatzes 2013
 - c) Vorlage und Genehmigung des Voranschlages 2013 mit Finanzierungsfehlbetrag
5. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Einleitung und Vorwort der Gemeindepräsidentin.

2. Friedensrichterkreis:

- a) Genehmigung der Aufnahme der Einwohnergemeinde Niederbuchsiten per 1.1.2013**
 - b) Vorlage und Genehmigung der Änderungen im öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung eines Friedensrichterkreises**
-

Seit dem 1. Juli 2012 bilden die Gemeinden Egerkingen, Härkingen und Neuendorf einen Friedensrichterkreis. Per 1. Januar 2013 möchte auch die Einwohnergemeinde Niederbuchsiten dem Kreis beitreten. Der Gemeinderat stimmte der Aufnahme von Niederbuchsiten am 19. September 2012 zuhänden der Gemeindeversammlung zu.

Zwischenzeitlich bearbeitete der Friedensrichter die ersten Fälle. Die Umsetzung des öffentlich-rechtlichen Vertrages in die Praxis zeigte, dass noch einzelne Ergänzungen/Korrekturen notwendig sind. Im Anhang finden sie den überarbeiteten Vertrag; die Bereiche, in welchen Änderungen vorgenommen wurden, sind am Rand mit einer Markierung versehen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- a) die Genehmigung der Aufnahme der Einwohnergemeinde Niederbuchsiten per 1.1.2013;
- b) die Genehmigung der Änderungen im öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung eines Friedensrichterkreises.

3. Voranschlag 2013 der Elektrizitätsversorgung Egerkingen (EVE) zur Kenntnisnahme

Der Verwaltungsrat hat den Voranschlag 2013 sowie die dazugehörige Investitionsrechnung erarbeitet und unterbreitet diesen der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme.

Bei einem budgetierten Gesamtumsatz von rund CHF 6,8 Mio. gliedert sich die laufende Rechnung wie folgt:

	Aufwand	Ertrag
Besoldung Geschäftsleitung, VR	110'700	
Beitrag Verwaltung	90'000	
Stromankauf	5'300'000	
(davon Netznutzung 1'300'000)		
Netzausbauten, Unterhalt	113'000	
Abschreibungen	430'000	
Verzinsung Dotationskapital	250'000	
Konzessionsgebühr	135'000	
Übrige Ausgaben	205'000	
Ertragsüberschuss	160'300	
Stromverkauf		6'705'000
Entnahme Reserven		70'000
Übrige Erträge		19'000
Total	6'794'000	6'794'000

Die Bruttoinvestitionen von total CHF 500'500.00, betreffen sowohl Netzausbauten, als auch -unterhalt. An Anschlussgebühren werden CHF 150'000.00 erwartet. Die Nettoinvestitionen betragen somit CHF 350'500.00 und können aus dem budgetierten Cash-Flow finanziert werden.

4. Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde Egerkingen:

a) Festsetzung der Feuerwehersatzabgabe 2013

b) Festsetzung des Steuersatzes 2013

c) Vorlage und Genehmigung des Voranschlags 2013 mit Finanzierungsfehlbetrag

Trotz Sparbemühungen in allen Bereichen, musste der Gemeinderat bei der Beratung des Voranschlags 2013 feststellen, dass ohne Steuerfusserhöhung der Finanzhaushalt mittelfristig nicht im Gleichgewicht gehalten werden kann. Ohne Steuerfusserhöhung würde das Defizit im Budget 2013 mehr als CHF 930'000.00 betragen. Der Gemeinderat sah deshalb die Notwendigkeit, der Gemeindeversammlung eine Steuerfusserhöhung von 7% für natürliche und juristische Personen zu beantragen.

Im Bereich Bildung reduziert sich zwar der erwartete Nettoaufwand um CHF 250'000.00 (bezogen auf den Voranschlag 2012); dies mehrheitlich aufgrund des höheren Staatsbeitrages an die Besoldungskosten der Lehrpersonen (2013: 33% / 2012: 24%). In den Bereichen Gesundheit und Soziale Wohlfahrt müssen hingegen Kostensteigerungen budgetiert werden. Im Bereich Gesundheit ist ein höherer Beitrag an die Spitex-Organisation die Folge eines geänderten Kostenverteilungsschlüssels zwischen den beteiligten Gemeinden. Im Bereich Soziale Wohlfahrt beträgt die Zunahme des Nettoaufwands CHF 260'000.00 gegenüber dem Voranschlag 2012. Die Bevölkerungszunahme wirkt sich in diesem Bereich speziell aus, da Beiträge an den Kanton

nach der Einwohnerzahl erhoben werden. Zudem werden wegen der Änderung des Abrechnungsmoduses der Pflegefinanzierung Mehraufwendungen erwartet. Im Bereich Verkehr fallen Mehrkosten für den Beitrag an den öffentlichen Verkehr an.

Trotz der beantragten Steuerfusserhöhung kann der Voranschlag 2013 nicht ausgeglichen zur Genehmigung vorgelegt werden; ausgewiesen wird ein budgetiertes Defizit von CHF 332'450.00. Der Steuerertrag für 2013 wird auf gesamthaft CHF 10,155 Mio. veranschlagt.

a) Festsetzung der Feuerwehersatzabgabe 2013

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

Die Feuerwehersatzabgabe für das Jahr 2013 wie bisher festzusetzen:

8% der einfachen Staatssteuer, Minimum CHF 20.00, Maximum CHF 400.00.

b) Festsetzung des Steuersatzes 2013

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

Den Steuersatz um 7% auf 107% der einfachen Staatssteuer für das Steuerjahr 2013 sowohl für natürliche als auch für juristische Personen zu erhöhen.

c) Genehmigung des Voranschlages 2013 mit Finanzierungsfehlbetrag

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Voranschlages 2013 der Laufenden Rechnung mit den folgenden Ergebnissen:

Aufwandüberschuss	Gemeinde	CHF	332'450.00
	Abfallbeseitigung	CHF	1'600.00
Ertragsüberschuss	Wasserversorgung	CHF	99'400.00
	Abwasserbeseitigung	CHF	68'000.00
Total Aufwandüberschuss		CHF	166'650.00
Netto-Investitionen 2013		CHF	1'603'600.00
Finanzierungsfehlbetrag		CHF	761'150.00

Die Benützungsgebühren für den Wasserbezug (CHF 0.80/m³) bleiben im Jahr 2013 unverändert. Für die Abwasserentsorgung werden CHF 1.65 pro m³ bezogenes Frischwasser verlangt, nebst einer Grundgebühr von CHF 100.00 je Wohneinheit.



Friedensrichterkreis Gäu

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Bildung eines Friedensrichterkreises

I Allgemeine Bestimmungen

§ 1 – Name / Zweck

Unter dem Namen «Friedensrichterkreis Gäu» legen die vertragsschliessenden Gemeinden ihre Aufgaben im Bereich Friedensrichteramt im Sinne von § 4 Abs. 3bis des Gesetzes über die Gerichtsorganisation vom 13. März 1977 (GO; BGS 125.12) i.V.m. §§ 133 Abs. 1 und 164 lit. b des Gemeindegesetzes vom 16. Februar 1992 (GG; BGS 131.1) zusammen und schliessen einen öffentlich-rechtlichen Vertrag ab.

§ 2 – Parteien

Folgende Einwohnergemeinden sind Vertragsparteien:

- Egerkingen
- Härkingen
- Neuendorf
- Niederbuchsiten

§ 3 – Erweiterte Mitgliedschaft

- 1 Nachträgliche Eintritte weiterer Einwohnergemeinden sind durch die Gemeindeversammlungen aller beteiligten Einwohnergemeinden zu beschliessen.
- 2 Der Eintritt neuer Gemeinden kann jederzeit auf Beginn eines neuen Jahres erfolgen.

II Organisation

§ 4 – Umfang des Friedensrichterkreises

Der Friedensrichterkreis umfasst das Gemeindegebiet aller Vertragsparteien.

§ 5 – Gemeinsamer Friedensrichter

- 1 Die Vertragsparteien wählen einen gemeinsamen Friedensrichter gemäss den nachfolgenden Bestimmungen.
- 2 Der Friedensrichter wendet in Fällen des Gemeindestrafrechts das Recht der vom beurteilten Fall betroffenen Vertragsgemeinde an. Die Vertragsgemeinden sind verantwortlich, dass dem Friedensrichter stets die aktuellen, einschlägigen Reglemente zur Verfügung stehen.

§ 6 – Wahl

- 1 Die Wahl des Friedensrichters obliegt den Vertragsgemeinden.
- 2 Wählbar sind stimmberechtigte Einwohner aus allen Gemeinden des **Friedensrichterkreises Gäu**.
- 3 Die Gemeinderäte der Vertragsparteien wählen den Friedensrichter anlässlich einer gemeinsamen, ordentlichen Sitzung oder zirkulatorisch anlässlich unabhängig von einander stattfindenden, ordentlichen Sitzungen.
- 4 Das Ergebnis ist durch die Gemeindeverwaltung der Einwohnergemeinde **Egerkingen** im Gäu Anzeiger zu publizieren.

§ 7 – Amtssitz

- 1 Dem Friedensrichter wird in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung der Einwohnergemeinde **Egerkingen** ein Arbeitsplatz resp. Verhandlungsraum mit der erforderlichen Infrastruktur zur Verfügung gestellt.
- 2 Es liegt in der Kompetenz des Friedensrichters, einen anderen Verhandlungsort zu bestimmen.

§ 8 – Busseninkasso

Für das Inkasso der vom Friedensrichter ausgesprochenen Bussen und die Einleitung des Verfahrens zum Vollzug von Ersatzfreiheitsstrafen (§ 1bis Abs. 3 der Vollzugsverordnung über den Vollzug von Geldstrafen und Bussen), ist die Einwohnergemeinde **Egerkingen** zuständig. Ausgenommen sind Feuerwehribussen; diese werden direkt von der betroffenen Gemeinde inkassiert, welche im Fall der Nichtzahlung auch das Verfahren zum Vollzug der Ersatzfreiheitsstrafe einleitet.

§ 8bis – Kostenvorschuss, Inkasso Verfahrenskosten, unentgeltliche Rechtspflege

- 1 Im Zivilverfahren kann von der klagenden Partei für die Verfahrenskosten ein Kostenvorschuss verlangt werden.
- 2 Für das Inkasso der Verfahrenskosten ist die Einwohnergemeinde **Egerkingen** zuständig. Ausgenommen sind Verfahrenskosten in Zusammenhang mit Feuerwehribussen, welche direkt von der betroffenen Gemeinde in Rechnung gestellt werden.
- 3 Die Einwohnergemeinde **Egerkingen** führt das Inkasso der Verfahrenskosten bis zur zweiten Mahnung durch. Weitere Inkassoschritte sind auf eigenes Risiko/Kosten direkt durch die betroffene Gemeinde einzuleiten.

- 4 Nicht einbringbare Verfahrenskosten sind von der betroffenen Gemeinde zu übernehmen.
- 5 Kosten aus unentgeltlicher Rechtspflege sind von der betroffenen Gemeinde zu übernehmen.

III Finanzielles

§ 9 – Entschädigung

- 1 Die Entschädigung des Friedensrichters beinhaltet (gem. Anhang):
 - a) Verfahrenskosten (exkl. Zustellgebühren)
 - b) Jährliche Grundpauschale
 - c) Spesen und Auslagen
- 2 Die Einwohnergemeinde **Egerkingen** bzw. die Gemeinde, welche die Verfahrenskosten einkassiert, überweist diese jeweils Ende Jahr an den Friedensrichter.
- 3 Die Vertragsgemeinden überweisen die jährliche Grundpauschale pro Gemeinde jeweils Ende Jahr an den Friedensrichter.
- 4 Die Spesen und Auslagen werden unter den Vertragsgemeinden aufgeteilt. Die Einwohnergemeinde **Egerkingen** stellt jeweils Ende Jahr Rechnung.

§ 10 – Bussenertrag

- 1 Erträge aus Bussen fallen der vom beurteilten Fall betroffenen Vertragsgemeinde zu. Sie sind nach dem rechtskräftigen Abschluss des beurteilten Falles halbjährlich abzurechnen.
- 2 Nicht einbringbare Bussen gehen zulasten der betroffenen Vertragsgemeinde.

§ 11 – Entschädigung an Gemeinde, welche Friedensrichteramt betreibt

- 1 Die Entschädigung für die Vertragsgemeinde, welche das Friedensrichteramt betreibt, wird den übrigen Vertragsgemeinden jeweils Ende Jahr in Rechnung gestellt (gemäss Anhang).
- 2 Diese ist innert 30 Tagen zahlbar.

IV Weitere Verbindlichkeiten

§ 12 – Mindestbestand und Eintritt

Damit die Zusammenarbeit aufrecht erhalten werden kann, müssen mindestens 2 Gemeinden Vertragsparteien sein.

§ 13 – Vertragsänderung

Änderungen dieses Vertrages können durch eine der Vertragsgemeinden jederzeit verlangt werden. Für Änderungen ist die Zustimmung der nach § 3 dieses Vertrags zuständigen Organe aller Vertragsgemeinden erforderlich.

§ 14 – Austritt

Der Austritt aus dem Friedensrichterkreis muss durch die Gemeindeversammlung der austrittswilligen Vertragspartei beschlossen werden.

§ 15 – Kündigungstermin

Der Austritt kann jederzeit unter Wahrung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf jeweils den 31. Dezember des laufenden Jahres erfolgen, erstmals per 31.12.2013.

§ 16 – Haftung

Im Kündigungsfall haftet die entsprechende Gemeinde für ihren gesamten aufgelaufenen Entschädigungsanteil.

V Schlussbestimmungen

§ 17 – Streitsachen

Bei Auseinandersetzungen zwischen den Vertragsgemeinden über Ansprüche aus diesem Vertrag ist das Verwaltungsgericht zuständig.

§ 18 – Salvatorische Klausel

- 1 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags den derzeit oder künftig geltenden Vorschriften des übergeordneten Rechts zuwiderlaufen, ist sie umgehend durch eine Bestimmung zu ersetzen, welche dem ursprünglichen Vertragswillen möglichst nahe kommt.
- 2 Die Zuständigkeiten richten sich in diesem Fall nach dem Gemeindegesetz.

§ 19 – Inkraftsetzung

Dieser Vertrag tritt unter Vorbehalt der Zustimmung der Gemeindeversammlungen aller Vertragsgemeinden am 01.07.2012 in Kraft.

Beschlossen an der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde **Egerkingen** vom 18.06.2012
und _____

Namens der Einwohnergemeinde **Egerkingen**

Die Gemeindepräsidentin:

Die Leiterin Verwaltung:

Beschlossen an der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde **Härkingen** vom 19.06.2012
und _____

Namens der Einwohnergemeinde **Härkingen**

Der Gemeindepräsident:

Die Gemeindeschreiberin:

Beschlossen an der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde **Neuendorf** vom
03.07.2012 und _____

Namens der Einwohnergemeinde **Neuendorf**

Der Gemeindepräsident:

Die Gemeindeverwalterin:

Beschlossen an der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde **Niederbuchsiten** vom

Namens der Einwohnergemeinde **Niederbuchsiten**

Der Gemeindepräsident:

Die Gemeindeschreiberin:

Von der Gerichtsverwaltungscommission genehmigt mit Beschluss Nr. 12-060 vom 12.09.2012 und
Beschluss Nr. _____ vom _____

ANHANG zum öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung eines Friedensrichterkreises

Entschädigung Friedensrichter

- **Verfahrenskosten (exkl. Zustellgebühren)**
gemäss Gebührentarif des Kantons Solothurn § 170
=> KRB vom 24. Oktober 1979 (Stand: 1. Januar 2012)
- **Grundpauschale**
Grundpauschale pro Gemeinde/Jahr CHF 500.00
- **Spesen und Auslagen**
Weitere Auslagen werden jeweils separat verrechnet.
Schulung und Weiterbildung, auf Antrag Friedensrichter, sowie
Verbandsbeiträge (Friedensrichterverband), werden separat
verrechnet.

Entschädigung Vertragsgemeinde i.S. von § 11

Pauschalentschädigung Verwaltung pro Gemeinde/Jahr CHF 250.00

Weitere Auslagen (z.B. Zustellgebühren, Büromaterial,
Inserate) werden jeweils separat verrechnet.

EINWOHNERGEMEINDE EGERKINGEN

VORANSCHLAG 2013

ERGEBNISSE

Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag
Total Aufwand und Ertrag	16'548'350	16'381'700
Ertragsüberschuss		
– Wasserversorgung	99'400	
– Abwasserbeseitigung	68'000	
Aufwandüberschuss		
– Gemeinde		332'450
– Abfallbeseitigung		1'600
	16'715'750	16'715'750

Investitionsrechnung

Nettoinvestitionen Gemeinde		1'829'600
Nettoinvestitionen Wasserversorgung		– 103'000
Nettoinvestitionen Abwasserbeseitigung		– 123'000
		1'603'600

Finanzierung

Nettoinvestitionen	1'603'600	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'112'100
Aufwandüberschuss	269'650	
Finanzierungsfehlbetrag		761'150
	1'873'250	1'873'250

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	16'715'750.00	16'715'750.00	15'923'600.00	15'923'600.00	16'013'918.68	16'013'918.68
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'321'700.00	1'307'900.00	2'294'600.00	1'260'400.00	2'431'229.50	1'231'003.80
	Netto Aufwand		1'013'800.00		1'034'200.00		1'200'225.70
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	333'700.00	234'700.00	368'300.00	247'500.00	372'927.80	287'488.67
	Netto Aufwand		99'000.00		120'800.00		85'439.13
2	BILDUNG	6'405'000.00	1'513'800.00	6'257'100.00	1'115'900.00	6'023'951.79	1'257'027.25
	Netto Aufwand		4'891'200.00		5'141'200.00		4'766'924.54
3	KULTUR UND FREIZEIT	135'300.00	29'000.00	126'950.00	56'000.00	117'443.20	39'888.05
	Netto Aufwand		106'300.00		70'950.00		77'555.15
4	GESUNDHEIT	284'550.00	12'000.00	231'350.00	12'000.00	209'592.72	12'735.75
	Netto Aufwand		272'550.00		219'350.00		196'856.97
5	SOZIALE WOHLFAHRT	2'877'800.00	79'200.00	2'582'400.00	46'200.00	2'380'209.15	117'968.50
	Netto Aufwand		2'798'600.00		2'536'200.00		2'262'240.65
6	VERKEHR	1'017'700.00	231'000.00	913'400.00	271'000.00	970'376.25	157'358.50
	Netto Aufwand		786'700.00		642'400.00		813'017.75
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'764'400.00	1'694'500.00	1'620'600.00	1'550'000.00	1'877'190.25	1'828'059.70
	Netto Aufwand		69'900.00		70'600.00		49'130.55
8	VOLKSWIRTSCHAFT	146'100.00	120'000.00	145'600.00	120'000.00	24'921.65	
	Netto Aufwand		26'100.00		25'600.00		24'921.65
9	FINANZEN UND STEUERN	1'429'500.00	11'493'650.00	1'383'300.00	11'244'600.00	1'606'076.37	11'082'388.46
	Netto Ertrag	10'064'150.00		9'861'300.00		9'476'312.09	

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	16'715'750.00	16'715'750.00	15'923'600.00	15'923'600.00	16'013'918.68	16'013'918.68
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'321'700.00	1'307'900.00	2'294'600.00	1'260'400.00	2'431'229.50	1'231'003.80
	Netto Aufwand		1'013'800.00		1'034'200.00		1'200'225.70
011	Wahlen, Abstimmungen, Gemeindeversammlung	48'800.00		43'100.00		42'240.30	
012	Gemeinderat, Kommissionen	213'500.00		217'200.00		219'900.15	7'350.00
020	Gemeindeverwaltung	875'700.00	281'200.00	885'800.00	279'100.00	1'006'868.45	263'870.10
027	Bauverwaltung	248'000.00	87'000.00	246'900.00	97'000.00	250'533.30	64'109.75
028	Allgemeine Personalkosten	843'400.00	843'400.00	791'600.00	791'600.00	803'439.95	803'439.95
030	Leistungen für Pensionierte	7'000.00		27'900.00		8'883.00	
090	Verwaltungsliegenschaften	85'300.00	96'300.00	82'100.00	92'700.00	99'364.35	92'234.00
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	333'700.00	234'700.00	368'300.00	247'500.00	372'927.80	287'488.67
	Netto Aufwand		99'000.00		120'800.00		85'439.13
100	Rechtsaufsicht und -pflege	1'100.00	1'500.00	800.00	1'000.00	1'823.60	1'000.00
110	Polizei			24'000.00		23'133.60	
140	Feuerwehr	214'800.00	179'100.00	195'400.00	163'100.00	211'009.50	180'214.72
150	Militär	63'100.00	25'500.00	67'800.00	29'500.00	44'787.00	33'779.40
160	Zivilschutz	54'700.00	28'600.00	80'300.00	53'900.00	92'174.10	72'494.55
2	BILDUNG	6'405'000.00	1'513'800.00	6'257'100.00	1'115'900.00	6'023'951.79	1'257'027.25
	Netto Aufwand		4'891'200.00		5'141'200.00		4'766'924.54
200	Kindergarten	547'500.00	140'000.00	499'100.00	90'000.00	507'535.85	157'338.45
210	Primarschule	2'117'900.00	523'900.00	2'152'800.00	399'400.00	2'075'593.91	435'021.25
212	Sekundarschule	844'800.00	276'000.00	835'800.00	200'000.00	781'654.00	191'271.00
215	Kreisschule	1'044'400.00	33'000.00	1'083'200.00	36'000.00	963'913.43	25'380.00
216	Arbeitsschule/Hauswirtschaft und Werken	365'500.00	101'900.00	346'000.00	70'400.00	368'918.85	77'873.00
217	Musikschule	244'300.00	46'000.00	249'600.00	45'000.00	251'663.45	29'809.40
218	Schulanlagen	862'300.00	222'700.00	857'800.00	223'100.00	818'949.00	274'480.50
219	Schule und Verwaltung	179'000.00	55'000.00	180'300.00	52'000.00	187'968.45	65'853.65
220	Sonderschulen	199'300.00	115'300.00	52'500.00		66'174.85	
292	Erwachsenenbildung					1'580.00	

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR UND FREIZEIT Netto Aufwand	135'300.00	29'000.00 106'300.00	126'950.00	56'000.00 70'950.00	117'443.20	39'888.05 77'555.15
300	Kulturförderung	38'500.00	12'000.00	38'500.00	15'000.00	38'379.50	1'803.05
306	Alte Mühle	50'400.00	17'000.00	50'700.00	17'000.00	39'091.75	15'280.00
340	Sport	46'400.00		15'000.00		20'088.10	
350	Übrige Freizeitgestaltung			22'750.00	24'000.00	19'883.85	22'805.00
4	GESUNDHEIT Netto Aufwand	284'550.00	12'000.00 272'550.00	231'350.00	12'000.00 219'350.00	209'592.72	12'735.75 196'856.97
440	Krankenpflege	194'050.00		141'450.00		124'405.67	
450	Krankheitsbekämpfung	61'500.00		59'700.00		59'036.00	
461	Schulzahnpflege	29'000.00	12'000.00	29'000.00	12'000.00	25'900.75	12'735.75
470	Lebensmittelkontrolle			1'200.00		250.30	
5	SOZIALE WOHLFAHRT Netto Aufwand	2'877'800.00	79'200.00 2'798'600.00	2'582'400.00	46'200.00 2'536'200.00	2'380'209.15	117'968.50 2'262'240.65
500	Sozialversicherungen	1'003'200.00		854'400.00		865'922.60	
540	Jugend	39'000.00		37'000.00		47'912.00	
543	Alimentenbevorschussung	62'700.00		60'800.00		56'302.00	
550	Invalidität	3'000.00		2'900.00		2'849.40	
570	Alters- und Pflegeheime	281'500.00		248'000.00			
580	Allgemeine Sozialhilfe	53'700.00		49'300.00		49'295.10	
582	Gesetzliche Sozialhilfe	1'434'700.00	79'200.00	1'330'000.00	46'200.00	1'357'928.05	117'968.50
6	VERKEHR Netto Aufwand	1'017'700.00	231'000.00 786'700.00	913'400.00	271'000.00 642'400.00	970'376.25	157'358.50 813'017.75
620	Gemeindestrassen	196'300.00	16'000.00	191'200.00	116'000.00	245'157.85	4'786.35
622	Werkhof	540'500.00	189'000.00	504'000.00	155'000.00	519'369.40	152'572.15
650	Regionalverkehr	280'900.00	26'000.00	218'200.00		205'849.00	

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'764'400.00	1'694'500.00	1'620'600.00	1'550'000.00	1'877'190.25	1'828'059.70
	Netto Aufwand		69'900.00		70'600.00		49'130.55
701	Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	542'100.00	542'100.00	441'400.00	441'400.00	484'852.15	484'852.15
711	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	770'300.00	770'300.00	747'900.00	747'900.00	948'310.70	948'310.70
721	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	367'700.00	367'700.00	346'300.00	346'300.00	382'031.45	382'031.45
740	Friedhof und Bestattung	64'600.00	8'500.00	51'900.00	8'500.00	49'685.15	6'965.40
750	Gewässerverbauungen	15'500.00	5'900.00	28'500.00	5'900.00	8'510.80	5'900.00
780	Übriger Umweltschutz	700.00		1'100.00		324.00	
790	Raumordnung	3'500.00		3'500.00		3'476.00	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	146'100.00	120'000.00	145'600.00	120'000.00	24'921.65	
	Netto Aufwand		26'100.00		25'600.00		24'921.65
800	Landwirtschaft	9'600.00		9'600.00		9'376.65	
810	Forstwirtschaft	16'500.00		16'000.00		15'545.00	
830	Tourismus, kommunale Werbung	120'000.00	120'000.00	120'000.00	120'000.00		
9	FINANZEN UND STEUERN	1'429'500.00	11'493'650.00	1'383'300.00	11'244'600.00	1'606'076.37	11'082'388.46
	Netto Ertrag	10'064'150.00		9'861'300.00		9'476'312.09	
900	Gemeindesteuern	81'000.00	10'698'500.00	76'000.00	9'917'000.00	235'736.65	9'670'729.16
920	Finanzausgleich	142'000.00		147'200.00		254'200.00	
940	Kapitaldienst	244'400.00	72'500.00	272'900.00	72'500.00	243'153.47	85'341.90
942	Liegenschaften		5'200.00		5'700.00		5'172.00
990	Abschreibungen	962'100.00		887'200.00		872'986.25	
994	Betriebe		385'000.00		390'000.00		409'074.10
999	Abschluss		332'450.00		859'400.00		912'071.30

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
	Total	3'287'600.00	3'287'600.00	3'838'800.00	3'838'800.00	
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT		241'000.00	350'000.00	350'000.00	
160	Zivilschutz		241'000.00	350'000.00	350'000.00	
160.503.02	Rückbau KP/San Po Zivilschutz / GVB 31.10.2011 / Fr. 350'000.00			350'000.00		
160.660.00	Bundesbeitrag Rückbau KP/San Po		150'000.00		180'000.00	
160.662.01	Rückbau KP / San Po; Entnahme Schutzrauersatzbeiträge		91'000.00		170'000.00	
2	BILDUNG			50'800.00		
218	Schulanlagen			50'800.00		
218.503.44	Kleinfeld Heizung, Sanierung, Projektierung Fr. 50'760.00 / GRB 7.12.2011			50'800.00		
5	SOZIALE WOHLFAHRT	120'000.00		120'000.00		
570	Alters- und Pflegeheime	120'000.00		120'000.00		
570.503.01	Alters- und Pflegeheim Thal-Gäu Sanierung GVB 28.06.2004/1.275.000.00	120'000.00		120'000.00		
6	VERKEHR	2'192'100.00	436'000.00	1'821'100.00	986'000.00	
610	Kantonsstrassen	135'100.00		116'100.00		
610.561.15	Sanierung Betonstrasse H5 Egerkingen-Hägendorf	70'000.00		70'000.00		
610.561.16	Instandsetzung Talrechbachbrücke Fridastrasse	2'500.00				
610.561.20	Fussgängerquerungen Solothurner-/Oltnerstrasse	8'000.00		8'000.00		
610.561.21	Instandsetzung Fridaubrücke Fridastrasse	1'000.00		16'000.00		
610.561.22	Instandsetzung Talrechbachbrücke Fridastrasse			22'100.00		
610.561.23	Martinstrasse/Vorstadt, Strassen-, Stützmauersanierung	23'600.00				
610.561.24	Kreisel Schlegematt	25'000.00				
610.561.25	Beitrag Agglomerationsprogramm AareLand (1. Generation) 2TK.00603	5'000.00				
620	Gemeindestrassen	717'000.00	436'000.00	1'665'000.00	986'000.00	
620.501.02	Bühlhubelstrasse Neubau / GV 31.10.2011 / Fr. 570'000.00	550'000.00		570'000.00		

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
620.501.03	Projektstudie Bahnhofstrasse Bacheindolung	50'000.00				
620.501.31	Kanzelstrasse Belagserneuerung / GV 31.10.2011 / Fr. 230'000.00			230'000.00		
620.501.32	Projektstudie Martinplatz/-strasse / Fr. 50'000.00 / GRB 07.01.2011			25'000.00		
620.501.33	Projektstudie Bahnhofstrasse / Fr. 50'000.00 / GRB 07.01.2011			15'000.00		
620.501.57	Heckenstrasse Strassenbeleuchtung	30'000.00		625'000.00		
620.501.61	Ersatz Strassenbeleuchtung Höhenstrasse / GRB 01.06.2012 / Fr. 22'200 / GVB 29.10.2012 / Fr. 109'000	87'000.00				
620.589.00	Einführung Parkplatzbewirtschaftung			200'000.00		
620.611.02	Perimeter Neubau Bühlhubelstrasse		436'000.00		436'000.00	
620.611.57	Perimeter Neubau Heckenstrasse				550'000.00	
622	Werkhof	1'340'000.00		40'000.00		
622.503.02	Neubau Werkhof / GV 18.06.2012 / Fr. 1'600'000.00	1'300'000.00				
622.503.03	Projektierung Neubau Werkhof / GRB 6.1.2012 / Fr. 80'000.00	40'000.00		40'000.00		
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	749'500.00	781'000.00	1'496'900.00	572'500.00	
701	Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	360'000.00	463'000.00	935'000.00	329'000.00	
701.501.55	Kanzelstrasse Ersatz Leitung / GV 31.10.2011 / Fr. 370'000.00			370'000.00		
701.501.56	Heckenstrasse Neubau Leitung			65'000.00		
701.501.57	Wasserzähler, Umrüstung Funkauslesung			125'000.00		
701.501.62	Ganggeler Neubau Leitung	80'000.00				
701.501.63	Bühlhubel Neubau Leitung / GV 31.10.2011 / Fr. 120'000.00	120'000.00		120'000.00		
701.501.64	Bühlhubel Leitungsumlegung / GV 31.10.2011 / Fr. 80'000.00	80'000.00		80'000.00		
701.501.70	Ribimattstrasse Ringschluss GVB 07.12.2009/Fr. 315'000.00	30'000.00		175'000.00		
701.581.03	Schutzzonenkonzept/Schutzzonen- Ausscheidung	50'000.00				
701.611.00	Anschlussgebühren		280'000.00		150'000.00	
701.611.55	Kanzelstrasse Perimeter		35'000.00			

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
701.611.56	Heckenstrasse Neubau Leitung Perimeter				60'000.00	
701.611.62	Ganggeler Neubau Leitung Perimeter		56'000.00			
701.611.63	Perimeter Neubau Leitung Bühlhubel		84'000.00		84'000.00	
701.661.00	Beiträge SGV		8'000.00		35'000.00	
711	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	195'000.00	318'000.00	390'000.00	243'500.00	
711.501.03	Bühlhubel Neubau Leitung / GV 31.10.2011 / Fr. 140'000.00	140'000.00		140'000.00		
711.501.04	Bühlhubel Umlegung Leitung / GV 31.10.2011 / Fr. 55'000.00	55'000.00		55'000.00		
711.501.39	Tannackerstrasse Neubau Leitung			65'000.00		
711.501.50	Sanierung 2007-2012 (GEP) GVB 25.06.2007/850.000.00			130'000.00		
711.611.00	Anschlussgebühren 2		20'000.00		100'000.00	
711.611.03	Bühlhubel Neubau Leitung Perimeter		98'000.00		98'000.00	
711.611.39	Tannacker Neubau Leitung Perimeter				45'500.00	
750	Gewässerverbauungen	114'500.00		21'900.00		
750.561.00	Dünnern, Instandstellung Betongerinne (2010/2011) Fr. 136'400.00	114'500.00		21'900.00		
790	Raumordnung	80'000.00		150'000.00		
790.581.00	Ortsplanung Gesamtrevision GVB 14.06.2010/Fr. 340'000.00	80'000.00		150'000.00		
9	FINANZEN UND STEUERN	226'000.00	1'829'600.00		1'930'300.00	
999	Abschluss	226'000.00	1'829'600.00		1'930'300.00	
999.592.01	Übertrag Einnahmenüberschuss DS 701	103'000.00				
999.592.02	Übertrag Einnahmenüberschuss DS 711	123'000.00				
999.690.00	Nettoinvestitionen EGE		1'829'600.00		1'177'800.00	
999.690.01	Nettoinvestitionen DS 701				606'000.00	
999.690.02	Nettoinvestitionen DS 711				146'500.00	